



## **Sammlung Theaterzettel**

# **Großer Masken-Ball in dem neu dekorierten vereinigten Lokal der Hofbühne, des Theater- und Konzertsaals**

**1866-02-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- & National-Theater in Mannheim.

Dienstag den 13. Februar 1866:

# Großer Maskenball

in dem neu decorirten

vereinigten Locale der Hofbühne, des Theater- & Concert-Saales.

Anfang Abends 7 Uhr. Ende Morgens 5 Uhr.

Die Zugänge in die verschiedenen Locale werden (der früher ausgegebenen Billets wegen) um **halb 6 Uhr**, die Kassen aber erst um **6 Uhr** geöffnet.



Um **halb 1 Uhr** wird in der Bühnenloge (Reiheite) ein Genius des Glückes erscheinen, in dessen Glücksrad unter Aufsicht so viele Nummern eingelegt sind, als bis **12 Uhr** verkauft wurden. — Hierauf zieht der Genius 15 Nummern aus dem Glücksrade, deren Inhaber gegen Abgabe ihrer Loose nachstehende Preise sogleich in Empfang nehmen können, welche sich nach der Reihenfolge der gezogenen Nummern bestimmen.



- 1) 1 ganz vergoldete Pariser Pendule. 3 Wochen gehend.
- 2) 1 Parterre-Abonnement für 3 Monate (45 Vorstellungen von Nr. 76 an).
- 3) 1 silberne Ankeruhr mit 13 Steinen (2 Jahre garantiert).
- 4) 1 Parterre-Abonnement für 2 Monate (30 Vorstellungen von Nr. 76 an).
- 5) 1 Paar versilberte Leuchter.
- 6) 1 Punsch-Bowle.
- 7) 1 halbes Dutzend silberne Kaffeelöffel.
- 8) 1 Abonnement in die Reserveloge 3. Ranges für 2 Monate (30 Vorstellungen von Nr. 76 an).

- 9) 1 versilberter Eiersieder.
- 10) 1 Garnitur feine Gläser mit Krug und Teller.
- 11) 1 Schmuckkästchen.
- 12) 1 Parterre-Abonnement für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 76 an).
- 13) 1 Parterre-Abonnement für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 76 an).
- 14) 1 Photographie-Album.
- 15) 1 Abonnement in die Reserveloge 3. Ranges für 1 Monat (15 Vorstellungen von Nr. 76 an).

Die Gewinner der Abonnements können solche einmal auf eine andere Person übertragen.

Der Reinertrag dieser Lotterie ist für den Ergänzungs-Pensionsfond des hiesigen Hoftheaters bestimmt. Loose à **30 kr.** sind auf dem Hoftheaterbureau und in der Wohnung des Portiers von **Sonntag den 11. ds. an** im Voraus zu haben. Die bis zum Beginn des Balles nicht abgesetzten Loose werden alsdann Abends an den Kassen, sowie an einer im Hofsaale des Theaters errichteten Kasse, woselbst auch die Preise ausgestellt sind, verkauft. Die Treffer werden später in den hiesigen Blättern bekannt gemacht. Bei größerem Absatz von Looseen kommt noch eine weitere Anzahl Preise zur Auspielung.

Das im Concert-Saale des Theaters befindliche Glücksrad enthält **1500 Loose à 12 kr.**, worunter **150 Treffer**. Die Aufsicht darüber führt die Theater-Verwaltung. Der Ertrag wird gleichfalls dem obengenannten Fond zugewiesen.

## EINTRITTS- PREISE.

In die vereinigten Säle	1 fl. 45 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
Gallerie des Concertsaales	— 30 fr.	Gallerie	— 12 fr.
Sperreloge in der Reserveloge des ersten Ranges im Theater-Saale	2 fl. 20 fr.	Ganze Parterre-Logen	2 fl. — fr.
(mit dem Recht der freien Wahl der vereinigten Säle.)		Ganze Logen des ersten Ranges	2 fl. — fr.
Reserveloge des zweiten Ranges im Theater-Saale	— 48 fr.	Ganze Logen des zweiten Ranges, pr. Platz	— 45 fr.
Reserveloge des dritten Ranges im Theater-Saale	— 30 fr.	Ganze Logen des dritten Ranges, pr. Platz	— 30 fr.

Diejenigen Logen-Abonnementen, welche ihre Logen für diesen Ball behalten wollen, werden ersucht, ihre Bestellungen **Montag den 12. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr**, auf dem Hoftheater-Bureau zu machen. Von 4 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemerkten Nicht-Abonnementen abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigten Säle werden von Sonntag den 11. Februar an auf dem Hoftheater-Bureau abgegeben.

Dienstag Abends können Eintrittskarten an der gewöhnlichen Theaterkasse, sowie an der Kasse bei dem Concertsaale geist werden. — Die einmal gelösten Billets werden nicht wieder zurückgenommen, deren aber auch nur so viele ausgegeben, als die verschiedenen Räume fassen können.

In den beiden Saal-Kabloggen werden erst vom Beginn der Loose an Contremarques ausgegeben, welche indessen nur an dem Eingange wieder als gültig angenommen werden, zu welchem sie abgegeben werden sind.

Der Zugang zu den vereinigten Logen ist entweder durch die Thüre des Concert-Saales, oder durch die des Parterres. In den Logen und Reserveloge des zweiten und dritten Ranges gelangt man auf der, neben der Restaurations-besondlichen Treppe (Eingang vom Schloßplatz aus) und zu der Gallerie des Concert-Saales durch den Eingang bei der Portier-Wohnung (auf der Rechten), woselbst sich auch die Kasse zu letztgenannter Gallerie befindet.

Niemand kann seinen Platz verlassen und einen andern besetzen, ohne die dazu erforderliche Eintrittskarte besonders gelöst zu haben.

Auf die Gallerie des Concert-Saales, in die Reserveloge des zweiten und dritten Ranges, in die Gallerie-Loge, sowie auf die Gallerie des Theater-Saales werden keine Contremarques ausgegeben.

## BALL-ORDNUNG.

Herren ohne Masken sind gehalten, im Ballanzug zu erscheinen, falls sie die Säle besuchen wollen. Außer der Waage darf im Tanzsaale Niemand ein Seiten- oder anderes Gewehr tragen. Ueberkleider, Degen, Spornen u. s. w. können am Eingange an die dafelbst aufgestellten Personen abgegeben werden. In dem an die Estrade der Bühne angrenzenden Zimmer kann man sich während des Balles Masken-Anzüge verschaffen und sich dafelbst an- oder umkleiden. Auch sind an diesem Orte Parven, Masken-Zeichen und sonstige Ball-Requisiten käuflich zu haben.

Warme Speisen werden nur in den Speisesälen neben dem grossen Saale abgegeben.

## REIHENFOLGE DER TANZE.

### Im Concert-Saale.

1. Polonaise	Heid.	7. Walzer: „Flügel der Nacht“	Faust.
2. Walzer: „Die Romaniker“	Lanner.	8. Polka: „Schwaben“	Heid.
3. Polka: „Kron“	Traswitz.	9. Galopp: „Apollo“	Heinsdorf.
4. Galopp: „Ariele“	Traswitz.	10. Mazurka: „Liebes-Sträußchen“	Hermann.
5. Mazurka: „Nur fröhlich“	Labiszky.	11. Walzer mit Polka	Lanner.
6. Quadrille: „Quadrille“	Heid.		

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch einen Festmarsch von Faust angezeigt.

12. Walzer: „Frauenlob“	Faust.	16. Walzer: „Die Harnettler“	Lanner.
13. Polka: „Postillon d'amour“	Könemann.	17. Mazurka: „Die Sennerin“	Faust.
14. Galopp: „Goldhahn“	Parlow.	18. Polka: „Apotele“	Heid.
15. Quadrille: „Die lustigen Weiber von Windsor“	Heid.	19. Walzer mit Galopp	Strauss.

### Im Theater-Saale.

1. Polonaise	Hartwig.	7. Walzer: „Thesen“	Faust.
2. Walzer: „Friedens-Palmen“	Keler-Bela.	8. Polka: „Berlin, Arm und Reich“	Heinsdorf.
3. Polka: „Juristen“	Strauss.	9. Galopp: aus Offenbach's „Orpheus“	Lanner.
4. Galopp: „Glöckchen“	Böder.	10. Polka-Mazurka: „Casino“	Strauss.
5. Polka-Mazurka: „Kladderadatsch“	Heid.	11. Walzer mit Polka	Faust.
6. Contre-Tanze: „Boite“	Teschner.		

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch einen Festmarsch von Hermann angezeigt.

12. Walzer: „Erinnerung an Graz“	Strauss.	16. Walzer: „Moi-Beier“	Lacher.
13. Polka: „Schwarzwälder Glöckchen“	Kühner.	17. Polka-Mazurka: „Vint Soldat“	Strauss.
14. Galopp: „Blonnet“	Neumann.	18. Polka: „Grün an Wien“	Vollmar.
15. Contre-Tanze: „Johanna“	Parlow.	19. Walzer mit Galopp	Gungl.